

Betreff: Aktuelle Informationen der Badischen Posaunenarbeit 3/22

Datum: Wed, 4 May 2022 14:25:38 +0000

Von: Badische Posaunenarbeit <newsletter@posaunenarbeit.de>

Antwort an: Badische Posaunenarbeit <newsletter@posaunenarbeit.de>

An: Axel <Fam.Pfrommer@gmx.de>

Badische Posaunenarbeit | Newsletter 2/2022

[View this email in your browser](#)

Ein Service der Badischen Posaunenarbeit mit aktuellen Infos aus der Posaunenchorzene in Baden.

Hallo, Axel Pfrommer,

der Mai ist gekommen und es wird Zeit, Dich mit Neuigkeiten aus der badischen Posaunenchorwelt zu versorgen.

Bei der Posaunenarbeit geht es derzeit drunter und drüber. Zum einen ist Axel Becker im wohlverdienten Ruhestand und im Oberkirchenrat ist sein Nachfolger Jochen Martin dabei, sich einzuarbeiten bzw. den neuen Zuschnitt seiner Stelle in Kooperation mit anderen Mitarbeiter:innen im EOK zu bewältigen. Axel war über 30 Jahre im Amt und hatte vieles für sich eingerichtet. Da dauert es etwas, bis sich das neu eingespielt hat. Hinzu kommt, dass mein lieber Kollege Heiko Petersen seit einigen Wochen krank ist und voraussichtlich erst am 15. Mai seinen Dienst wieder antreten kann. Solltet Ihr irgendwo nicht weiterkommen, wendet Euch bitte direkt an mich. Ich wünsche Jochen weiterhin gute Nerven für die Einarbeitung und Heiko gute Besserung. Dir wünsche ich viel Freude an der Lektüre des Newsletters.

Herzliche Grüße

Armin Schaefer

[armin.schaefer@posaunenarbeit.de](mailto:armin.schaefer@posaunenarbeit.de)

Inhalt:

Konzert "Töne des Friedens" in Leimen

Konzert von Blech<sup>4</sup> in Weinheim-Heiligkreuz

Lehrgänge und Freizeiten für Kinder und Jugendliche

Der EPiD hat einen neuen Leitenden Obmann

#### 1. Konzert "Töne des Friedens" in Leimen

Der Posaunenchor Leimen hat 75. Geburtstag und lädt herzlich ein zu einem Konzert des Nordbadischen Blechbläserensembles am 15. Mai 2022 um 18 Uhr in den Kirchgarten der Mauritiuskirche Leimen, Turmgasse 19. Bei schlechtem Wetter findet das Konzert in der Mauritiuskirche statt.

Das Konzert wird eröffnet von der Choralmotette "Verleih uns Frieden" von Felix Mendelssohn Bartholdy in einer Bearbeitung für Posaunenchor und Blechbläserensemble, die der Jubilar und das Gastensemble gemeinsam aufführen werden. Das weitere Programm schaut so aus:

Urs Bicheler: Verleih uns Frieden gnädiglich

Noel Rawthorne: Hornpipe Humoresque

Christian Sprenger: Choralfantasie über "Wach auf, mein Herz, und singe"

Simon Langenbach: Halleluja

James L. Stevens: Nearer, my God, to Thee

Ulrich Nehls: Good Morning

Michael Schütz: Freunde, dass der Mandelzweig & Hevenu schalom alejchem

Peter Gortner: Der lieben Sonne Licht und Pracht

Engelbert Humperdinck: Ouvertüre aus "Hänsel und Gretel"

John Rutter: The Lord bless you and keep you

Während des Konzerts wird es eine Pause geben in der Gastgeber eine Bewirtung anbietet.

Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird eine Spende zu Gunsten des Freundeskreises der Blechbläserensembles der Badischen Posaunenarbeit erbeten, der u. a. auch das NBB unterstützt.

Alle Mitwirkenden freuen sich auf Deinen Besuch.

Armin Schaefer  
[nbb.posaunenarbeit.de]

## 2. Konzert von Blech<sup>4</sup> in Weinheim-Heiligkreuz

Das Blechbläserquartett "Blech<sup>4</sup>" freut sich, einen Nachfolger für seinen bisherigen Trompeter Christian Syperek gefunden zu haben, der als Landesposaunenwart von der Pfalz nach Berlin wechselte. Jakob Langenbach studiert Trompete und Schulmusik in Mannheim und wird künftig im Ensemble Trompete und Flügelhorn spielen. Die übrigen Mitglieder von Blech<sup>4</sup>, Simon Langenbach, Katharina Gortner und Armin Schaefer, freuen sich auf die gemeinsamen Proben und Konzerte mit Jakob. Daher kann es nun weitergehen und das erste Konzert in neuer Besetzung wird am 20. Mai 2022 um 19 Uhr in der frisch renovierten Ev. Kirche in Weinheim-Heiligkreuz stattfinden. Die Adresse lautet Odenwaldstraße 4 in 69469 Weinheim. Das Programm ist, wie immer, eine Überraschung und besteht zu etwa 80 Prozent aus gängiger Posaunenchorliteratur jeder Couleur.

Die kleine Dorfkirche in Heiligkreuz ist ein echtes Kleinod und die älteste Kirche des Kirchenbezirks. Durch die Renovierung hat sie noch einmal viel gewonnen und die Kirchengemeinde und Blech<sup>4</sup> freuen sich auf Euren Besuch.

Das Konzert wird ergänzt durch Lesungen und Impulse von Pfrn. Nicole Mautner und dem neuen Leitenden Obmann des EPiD, Pfr. Frank Möwes. Siehe hierzu auch den übernächsten Artikel dieses Newsletters.

Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird eine Spende erbeten.

Armin Schaefer  
[blech4.de]

## 3. Lehrgänge und Freizeiten für Kinder und Jugendliche

In den Pfingstferien finden unsere beiden großen Lehrgänge "Junges Blech 2&3" für Kinder und Jugendliche auf Burg Rotenberg bei Rauenberg und in Ludwigshafen am Bodensee statt. Beide Lehrgänge sind erst zur Hälfte belegt und das bereitet uns Kopfzerbrechen. Nun sind wir alle froh, dass wieder etwas stattfinden darf, jetzt fehlt es massiv an Teilnehmer:innen.

Bitte mache in Deinem Posaunenchor Werbung dafür. Weitere Infos findest Du hier:

Rotenberg  
Ludwigshafen

Gleiches gilt leider auch für die Jugendfreizeit gleich zu Beginn der Sommerferien auf der Jamtalhütte im Silvrettamassiv in Österreich. Hierfür liegen erst sieben Anmeldungen vor, so dass sie in Kürze abgesagt werden muss, um keine hohen Stornokosten zu verursachen. Bitte auch diese Freizeit bewerben.

Weitere Infos findest Du hier.

Alle anderen Angebote der Badischen Posaunenarbeit findet Du hier: [portal.posaunenarbeit.de]

Heiko Petersen und Armin Schaefer

#### 4. Der EPiD hat einen neuen Leitenden Obmann

Nachdem der bisherige Leitende Obmann Rolf Bareis als Bischof nach Georgien berufen wurde, wählte der Posaunenrat des EPiD im März Pfarrer Frank Möwes aus Mainburg zum neuen Leitenden Obmann. Wir gratulieren Frank sehr herzlich und wünschen Ihm Gottes Geleit und Segen für seinen Dienst.

Nachfolgend ein kleiner Werdegang von Frank zu Eurer Kenntnis.  
Leitender Obmann PCM.pdf

In Baden wird er bereits am 15. Mai 2022 in Weinheim-Heiligkreuz zu sehen und zu hören sein. Siehe hierzu den 2. Artikel dieses Newsletters.

Armin Schaefer